

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Zwei fangen Zweihundert.

Ein geradezu märchenhaftes Stückchen an Tollkühnheit und todesverachtender Energie leisteten sich Leutnant Emilian Schuster und Reservefähnrich Franz Paar des Infanterieregimentes Nr. 77 nach dem siegreichen Sturm auf Traviviki. Die beiden bemerkten, daß ein seitwärts gelegenes Bahnhofgebäude noch immer von feindlichen Kräften besetzt sei. Ohne sich auch nur einen Augenblick zu besinnen, begannen sie ganz allein, aus ihren Pistolen feuernd, auf den Bahnhof loszugehen. Die dort befindliche russische Abteilung, nicht weniger als 204 Mann stark, wie sich später herausstellte, war durch das Vorgehen der beiden derart eingeschüchtert und verblüfft und von den vorausgegangenen Kämpfen vermutlich auch derart zermürbt, daß die Leute insgesamt die Waffen streckten und sich ergaben. Unter der suggestiven Gewalt ihrer vorgehaltenen Pistolen geleiteten unsere zwei Tapferen die ganze Abteilung als Gefangene zum Regiment. Es befanden sich auch ein Oberstleutnant und ein Hauptmann unter ihnen. Leutnant Schuster erhielt das Militärverdienstkreuz dritter Klasse, Fähnrich Paar die goldene Tapferkeitsmedaille.



Pioniere und Sappeure.

Sehr große Anforderungen werden zur Zeit, besonders auf dem südlichen Kriegsschauplatz, an das Pflichtbewußtsein und die Opferfähigkeit unserer braven Pionier- und Sappeurtruppen gestellt. Da heißt es oft viele Stunden lang im heftigsten feindlichen Feuer ruhig, kaltblütig und korrekt eine verantwortungsvolle und schwierige Arbeit tun, wobei nicht einmal die zweifellos innerlich ablenkende und erhebende Teilnahme am unmittelbaren Kampf, an der Ausnützung der eigenen Waffe, an der Gegenwehr, in Be-